



INITIATIVE FÜR
INNOVATIVE
DEMOKRATIE

Wie sieht Beteiligung in Zukunft aus?

Unzählige Partizipationsformen...

- Wie inklusiv sind diese?
- Welche gesellschaftliche Gruppen spiegeln sich wider?
- Welche Ansprüche erheben monothematisch orientierte Gruppen?

Warum also etwas Neues?

- Anpassung an ökonomischen und kulturellen Wandel (Globalisierung, Singularisierung)
- Niedergang der Volksparteien, elektorale Volatilität
- Publikumsdemokratie, Lobbyismus
- Filterblasen, Echokammern
- Fake-News, Verrohung der Netzkultur

Merkmale eines Bürger*innenrats

- Die Teilnehmenden werden per Zufall ausgewählt
- Übliche Quoren: Alter, Geschlecht, Region
- Deliberation zu einem politischen Thema
- Begleitet von Moderation und Expert*innen
- Arbeit in Kleingruppen
- Beratende Tätigkeit für Parlamente

Wie bleibt Partizipation partizipativ?

- Wer hat kein Wahlrecht?
- Wer sind Nicht-Wähler*innen?
- In welchem Verhältnis stehen Wahlen und andere Beteiligungsformen?
- Wie lässt sich Betroffenheit sicherstellen?

Und in der Praxis?

Wir sind uns
einig,
dass wir uns
nicht einig sind

Gerade in Fragen, in denen unsere
Gesellschaft tief gespalten ist, kann
der geloste Bürger*rat sein Potenzial entfalten.

In der Begegnung mit Andersdenkenden kann
beides liegen: Akzeptanz für die Unverein-
barkeit der Positionen und das Initial für einen
gemeinsamen kreativen Prozess.

Es geht LOS!
Für einen gelosten Bürger*rat
auf Bundesebene.





“ Auf Anhieb beeindruckt hat mich, dass dieses Projekt von jungen Menschen initiiert wurde, um die politische Partizipation zu fördern. Es passt gut zu Frankfurt, dass man zusammen über wichtige Fragen der Zukunft diskutiert, denn die Stadt gehört allen Bürgerinnen und Bürgern.

Peter Feldmann,
Oberbürgermeister
der Stadt Frankfurt



Und das Besondere...

- unterrepräsentierte Gruppen?
- Ideenwerkstätten: Wie wollen sich Menschen eigentlich beteiligen?

„Das Unsichtbare sichtbar machen“

Was wäre also wenn...

in Zukunft wirklich alle beteiligt sind?

Mehr Information

www.esgehtlos.org

www.mehralswaehlen.de

www.demokratiekonvent.de

auf Twitter: @esgeht_loos / @mehralswaehlen

Danke für Eure Aufmerksamkeit!